Haus der sieben Laster in der Brückengasse

Schlagwörter: Gebäude, Fachwerkbauweise, Museumsgebäude
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Limburg a.d. Lahn
Kreis(e): Limburg-Weilburg
Bundesland: Hessen



Südansicht des Hauses der sieben Laster in Limburg (2017)
Fotograf/Urheber: Jörn Schultheiß



Das Haus in der Brückengasse 9 stammt aus dem späten Mittelalter. Im Zuge eines Umbaus im Jahre 1567 wurde der Fachwerkaufbau errichtet. In diesem Rahmen wurden auch die Deckenbalken der Fachwerkkonstruktion der westlichen Seite des Gebäudes mit geschnitzten Gesichtern verziert. Wahrscheinlich wurden die Fratzen zur Abwehr böser Geister angebracht. Interpretiert werden sie jedoch als die sieben biblischen Todsünden: Hochmut, Neid, Unkeuschheit, Unmäßigkeit, Zorn, Trägheit und Geiz. Dementsprechend erhielt das Gebäude 1968 den Namen „Haus der sieben Laster“.

Nachdem sich das „Haus der sieben Laster“ seit seinem Bau immer wieder in wechselndem Besitz befand und zu unterschiedlichsten Zwecken genutzt wurde, ist es seit 2001 in den Händen der Familie Hillenbrand, welche das Haus entsprechend der historischen Vorgaben fachgerecht restaurierte und sanierte. So konnte beispielsweise die alte Spindeltreppe wiederhergestellt und die Jungfernkammer im Dachgeschoss, in welcher einst das Personal des Hauses untergebracht war, erhalten werden.

Seit 2007 befindet sich das Museum „Kunst im Haus der sieben Laster“, welches sakrale Kunstgegenstände aus den vergangenen 2.000 Jahren zeigt, im Erdgeschoss des historischen Gebäudes.
Das Landesamt für Denkmalpflege in Hessen schreibt dem „Haus der sieben Laster“, welches den Platz in entscheidender Weise prägt, überregionale Bedeutung zu.

(Jana Euteneuer, Universität Koblenz-Landau, 2015)

Internet

haus-der-sieben-laster.de: Geschichte des „Haus der sieben Laster“ (abgerufen 31.03.2015)
haus-der-sieben-laster.de: Das Museum im „Haus der sieben Laster“ (abgerufen 31.03.2015)
denkxweb.denkmalpflege-hessen.de: DenkXweb - Brückengasse 9 (abgerufen 31.03.2015)

Literatur

Magistrat der Kreisstadt Limburg a. d. Lahn (Hrsg.) (o.J.): Altstadt (ver)führer Limburg a.d. Lahn. Limburg.

Marten, Bettina (2010): Limburg: Dom- und Stadtführer. Petersberg.

Haus der sieben Laster in der Brückengasse

Schlagwörter: Gebäude, Fachwerkbauweise, Museumsgebäude
Straße / Hausnummer: Brückengasse 9
Ort: Limburg a. d. Lahn
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kulturdenkmal gem. § 2 DSchG Hessen
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1350 bis 1450
Koordinate WGS84: 50° 23 22,9 N: 8° 03 52,17 O / 50,38969°N: 8,06449°O
Koordinate UTM: 32.433.498,97 m: 5.582.378,33 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.433.547,23 m: 5.584.171,79 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Haus der sieben Laster in der Brückengasse“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-119779-20150327-5 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**